

Betriebsrat
der Musterfirma

An die Geschäftsleitung
im Hause

Befristete Arbeitsverhältnisse

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Betriebsrat hat in seiner Sitzung am [...] ausführlich über den Zustand der befristet beschäftigten Arbeitnehmer in unserem Betrieb beraten. Wir sind der Meinung, dass sich die Geschäftsführung zusammen mit dem Betriebsrat künftig stärker für die Interessen dieser Mitarbeiter einsetzen muss. Unser Ziel sollte es sein, die Befristung in eine Dauerbeschäftigung umzuwandeln.

Als erste Maßnahme sehen wir es als unbedingt notwendig an, die betroffenen Arbeitnehmer über vakante unbefristete Arbeitsplätze zu informieren. Momentan wird nur in den vierteljährlichen Betriebsversammlungen darüber berichtet. Wir empfinden dies als völlig unzureichend, da die Zeitabstände zu lang sind und die Teilnahme aller befristet Beschäftigten nicht immer gegeben ist. Unser Vorschlag wäre deshalb, die entsprechenden Stellenausschreibungen an das schwarze Brett mit einer besonderen Markierung wie z.B. »Besonders wichtig für unsere befristet beschäftigten Arbeitnehmer!! « kenntlich zu machen. Wünschenswert wäre auch eine besondere farbliche Kennzeichnung.

Leider mussten wir auch feststellen, dass bei Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen die befristet Beschäftigten seltener berücksichtigt werden. Der Betriebsrat hat beschlossen, dass wir künftig in den Sitzungen des Aus- und Weiterbildungsausschusses verstärkt auf die Teilnahme von befristet Beschäftigten achten. Hiermit fordern wir die Geschäftsleitung auf, bei der Bildungsplanung die Interessen dieser Personengruppe angemessen zu berücksichtigen. Eine gleichwertige Ausbildung aller Mitarbeiter sollte auch in Ihrem Interesse sein, und somit sollte eine willkürliche Differenzierung zwischen den Arbeitnehmergruppen vermieden werden.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift
Betriebsratsvorsitzender